

Artikel vom 14.01.2020

Erfahrung und Verantwortung

## Unser Bürgermeisterkandidat



Dipl.-Ing. (FH) Fritz Egold, der aktuell als Projektleiter im Staatlichen Bauamt Weilheim für staatliche Bauprojekte verantwortlich ist, sieht das Amt des 1. Bürgermeisters als Dienstleister für alle Bürgerinnen und Bürger und setzt auf Bürgernähe, Gleichbehandlung und eine parteiübergreifende, offene Diskussionskultur.

Als Herausforderungen der kommenden Legislaturperiode nennt Egold die Stabilisierung der Gemeindefinanzen und das Aufarbeiten von kommunalen Pflichtaufgaben wie etwa die Sicherung der Wasserversorgung. Auf dem Programm stehen die Umsetzung der Projekte der Dorfentwicklung mit weiterer Bürgerbeteiligung, die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum und Gewerbeflächen und der Neubau eines modernen und weiter ausbaufähigen Feuerwehrhauses mit Verwendung von Fördermitteln. Weitere Punkte sind Verkehrsberuhigung, Barrierefreiheit, der Schutz der Landschaft rund um Seeshaupt und der Erhalt des Dorfkerns mit seinen Geschäften und Plätzen für Märkte und Feste für ein herzliches und lebendiges Gemeindeleben.

Fritz Egold: *„Die Gemeinde mit ihrer Verwaltung verstehe ich als Dienstleistungszentrum, in dem Bürgerfragen und -anliegen offen und ohne Vorbehalte aufgenommen werden. Niemandem sollen in Zukunft die Türen des Bürgermeisterzimmers verschlossen bleiben.“*